

Bessere Zusammenarbeit

Ausgangslage

- Aktivitäten im Bereich Diversity & Inclusion (D&) fokussieren heute noch vielfach auf die sichtbaren Unterschiede zwischen den Menschen und weniger auf die unterschiedlichen Verhaltensweisen, was häufig zu ungerechtfertigten Stereotypisierungen (z.B. typisch Mann) oder exklusiven Entwicklungsangeboten (z.B. Seminare für Frauen) führt
- Oft mangelt es an einer Kultur, bei welcher man adressiert, dass wir nicht wissen, wie wir auf uns ungewohnte Verhaltensweisen reagieren sollen. Dies führt häufig dazu, dass die Zusammenarbeit darunter leidet, wir gewisse Personen meiden oder schlimmstenfalls gegenüber allen Personen einer Gruppe zurückhaltend sind

Ergebnisse

- Teilnehmerinnen/Teilnehmer erkennen Ihre unterschiedlichen Verhaltensweisen und wie sie im Alltag auf diese Verschiedenheit reagieren
- Teilnehmerinnen/Teilnehmer erkennen den Nutzen der Verschiedenheit, gehen wertschätzend damit um, können evtl. erforderliche Brücken bauen und damit besser zusammenarbeiten

Vorgehensweise

- 3-4 stündiger interaktiver Workshop (kurzer Theorieteil, praktische Übungen, Reflexion, konkrete Tipps für den Alltag)
- Fokus auf ausgewählte für die Teilnehmergruppe relevante Verhaltensweisen
- Adressaten: alle Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter
- Sprachen: Deutsch und Englisch
- Max. 20 Teilnehmerinnen/Teilnehmer pro Workshop

Ihr Nutzen aus einer Zusammenarbeit mit mir

- Sie profitieren von meinen Erfahrungen als Teammitglied, Führungskraft und Projektleiterin über die positive Wirkung des offenen Austausches über unsere Unterschiede und deren Wertschätzung
- Aufgrund meiner Ausbildungen am Lassalle Institut („Geist & Leadership“ Führungsausbildung) und am Institut für angewandte Psychologie der Universität Zürich (CAS Organisationsentwicklung, -beratung und Coaching) kann ich den Teilnehmerinnen/Teilnehmern erprobte Tools für den Einsatz im Berufsalltag zur Verfügung stellen. Ich wende insbesondere diejenigen Tools an, welche ich selbst in der Praxis getestet habe